**Geschafft! Junge Tüftler präsentieren bei „Jugend forscht“**

Jury und Besucher bestaunen 92 Projekte beim Regionalwettbewerb Südbaden in der SICK-Arena Freiburg

**Waldkirch, am 7. Februar 2020 – Unter dem Motto „Schaffst du!“ hat Deutschlands bekanntester Nachwuchswettbewerb „Jugend forscht“ Kinder und Jugendliche dazu ermutigt, ihre Forschungsideen vorzustellen. 178 junge Tüftlerinnen und Tüftler aus ganz Südbaden sind diesem Aufruf gefolgt und haben Jury und Besucher begeistert. Der Forschernachwuchs stellte seine Ergebnisse in den Regionalwettbewerben von „Schüler experimentieren“ und „Jugend forscht“ am 6. und 7. Februar 2020 in der SICK-Arena, Messe Freiburg, vor. Die besten Projekte haben es geschafft und qualifizierten sich für die nächste Wettbewerbsrunde auf Landesebene.**

Mit 92 Einreichungen zeigten die jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auch im   
55. Wettbewerbsjahr erneut eine große Bandbreite an spannenden Forschungsprojekten in den sieben Fachbereichen Biologie, Chemie, Physik, Mathematik/Informatik, Technik, Geo- und Raumwissenschaften und Arbeitswelt. Die bis 14-Jährigen traten in der Sparte „Schüler experimentieren“ an, die 15- bis 21-Jährigen stellten ihre Ideen bei „Jugend forscht“ vor. Doch nicht nur die Sieger haben es geschafft: Alle 178 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben das Motto „Schaffst du!“ beherzigt und mit Ausdauer und Mut ihre Forschungsideen entwickelt und souverän vor Jury und Zuschauern präsentiert.

**Forschungsideen für die Welt von Morgen**

Viele Projekte beschäftigten sich mit den Themen Klimawandel, Digitalisierung und Ressourcenknappheit und trafen mit ihren innovativen Ideen den Zahn der Zeit. „Es beeindruckt mich, mit wie viel Erfindergeist, Neugier und Know-how auch in diesem Jahr Lösungen für die unterschiedlichsten Probleme gefunden wurden,“ sagte Cornelia Reinecke, Patin des Regionalwettbewerbs Südbaden und Personalleiterin der SICK AG. Das Waldkircher Sensorunternehmen hat zum 19. Mal die Patenschaft für den „Jugend forscht“ Regionalwettbewerb Südbaden übernommen. Auch zahlreiche Sponsoren unterstützten die jungen Teilnehmer und verliehen Sonderpreise an besondere Arbeiten. Der südbadische Regionalwettbewerb ist der teilnehmerstärkste der elf „Jugend forscht“-Ausscheide in Baden-Württemberg.

**Nächster Stopp: Landeswettbewerb**

Die Siegerinnen und Sieger der Regionalebene haben ihre Fahrkarte zu den Landeswettbewerben gelöst: Die südbadischen Teilnehmer in der Sparte „Jugend forscht“ sind vom 25. bis 27. März 2020 in Stuttgart zu Gast. In der Sparte „Schüler experimentieren“ werden die Besten der Region ihre Projekte am 23. und 24. April 2020 in Balingen vorstellen. Den Höhepunkt und Abschluss der 55. Wettbewerbsrunde von „Jugend forscht“ bildet das viertägige Bundesfinale, das vom 21. bis 24. Mai 2020 in Bremen stattfinden wird.

**„Jugend forscht“**

Im Dezember 1965 rief der stern-Chefredakteur Henri Nannen zum ersten Wettbewerb "Jugend forscht" auf, mit dem er "die Forscher von morgen" suchte. 244 Schüler aus der ganzen Bundesrepublik beteiligten sich an diesem ersten Wettbewerb. Im April 1966 wurde in Hamburg feierlich der erste Bundessieger gekürt. 54 Jahre später haben sich insgesamt 11.768 junge MINT-Talente

angemeldet, darunter 4.742 Mädchen – so viele wie noch nie zuvor in der „Jugend forscht“-Geschichte.

Bild: Gruppenbild\_Jugend forscht 2020.JPEG  
An den Lösungen für morgen mitarbeiten? Sie haben es geschafft: Die diesjährigen Teilnehmer beim „Jugend forscht“-Regionalwettbewerb Südbaden.

**Ansprechpartner:**  
Diana Kuch │PR Manager │diana.kuch@sick.de  
+49 7681-202-5747 │+49 151-59823150

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als   
50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2018 beschäftigte SICK knapp 10.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von rund 1,6 Mrd. Euro. Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter http://www.sick.com.